

Aufblühen

THEMENBEREICH | UMWELT, BIODIVERSITÄT, NATURSCHUTZ

UNTERGLIEDERUNG | ALM- &

BERGLANDWIRTSCHAFT | NATURSCHUTZ | BIODIVERSITÄT |

SCHUTZGEBIETE | JUGEND | LEADER | INTERKOMMUNALE KOOPERATION | BILDUNG & LEBENSLANGES LERNEN

PROJEKTREGION | VORARLBERG

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 18.07.2022-31.07.2023 (GEPLANTES PROJEKTENDE)

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 5.700,00 €

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 4.560,00 €

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTTRÄGER | ELTERNVEREIN VS RAGGAL

KURZBESCHREIBUNG

Im Rahmen des Projekts „Gemeinsam aufblühen“ soll das Bewusstsein für den Wert artenreicher Wiesen per se, aber auch als wertvoller Lebensraum für Insekten gestärkt werden und anhand von einer konkreten Fläche vom Aussäen bis zum Wachsen und Blühen in Schulnähe der Volksschule (VS) Raggal für Schülerinnen und Schüler und Eltern optimal erlebbar gemacht werden. Die Wiese kann langfristig für den Unterricht genutzt werden, schafft generationenübergreifendes Erleben und macht in den Haushalten Lust auf Nachahmung.

Alle Schülerinnen und Schüler der VS Raggal erhalten Saatgutsäcke für die Umsetzung im eigenen Garten. Es wird ein Halbtages-Modul für angehende Blühbotschafterinnen und -botschafter ausgearbeitet und mit den ca. 50 Kindern umgesetzt. Die Kinder stärken so ihr Wissen und werden zu Blühbotschafterinnen und -botschaftern in ihrem Umfeld.

Ein Infofolder, ein Malwettbewerb und eine Wanderausstellung durch alle sechs Talgemeinden sorgen für Breitenwirkung.

AUSGANGSSITUATION

Der Elternverein Raggal möchte gerne mit den Kindern und Lehrkräften gemeinsam eine Aktion umsetzen, um das Thema Wiesenvielfalt aufzugreifen und auf breiter Basis langfristig sichtbar und erlebbar zu machen. In den letzten Jahren wurde vom Biosphärenparkmanagement gemeinsam mit den Gemeinden bereits einiges in diesem Zusammenhang umgesetzt, der Einzug in die Privatgärten fehlt aber noch weitgehend. Durch dieses Kleinprojekt soll das wichtige Thema „Wiese als wertvoller Lebensraum unter anderem für Insekten“ in möglichst viele Haushalte im Tal gebracht werden. Mit dem DIY-Infolyer wird eine Basis zur Umsetzung in jedem Hausgarten geschaffen. Gleichzeitig erscheint dem Elternverein die Möglichkeit, als Bewohnerinnen und Bewohner der UNESCO-Biosphärenparkregion bewusst für eine nachhaltige Lebensraumgestaltung mit einem konkreten Thema aktiv werden zu können, sehr wertvoll. Das Bewusstsein, dass alle Menschen Teil des Auftrages als Biosphärenparkregion für ein nachhaltiges Leben und Wirtschaften im Einklang mit der Natur sind, soll so oft wie möglich gestärkt und in

Erinnerung gerufen werden.

Die Gemeinde Raggal stellt eine Wiese im Dorfzentrum zur Verfügung und legt diese als Vorleistung mit Magerwiesen-Heuaussaat an. Das Projekt Biosphärenparkschule sowie die Kooperation mit dem Biosphärenparkmanagement bietet eine schöne Anknüpfungsmöglichkeit für die pilothafte Umsetzung der Idee eines Halbtagesmoduls für angehende kleine Blühbotschafterinnen und -botschafter sowie das Potenzial, dieses langfristig zu integrieren. Auch wenn dieses Modul anfangs nur mit den Schülerinnen und Schülern in Raggal umgesetzt werden soll, bietet der Malwettbewerb gemeinsam mit dem Biosphärenparkmanagement zum Thema „Gemeinsam blühen wir auf“ eine optimale Möglichkeit, alle Volksschulen im Tal miteinzubeziehen und mit der Wanderausstellung im Anschluss möglichst viele Menschen im Tal mit diesem Thema auf partizipative Weise zu erreichen. Der Elternverein Raggal ist überzeugt, dass in den Kindern von heute die verantwortungsvoll und achtsam gestaltete Zukunft von morgen liegt.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

- Nach dem Motto lebenslanges Lernen bietet dieses Projekt generationenübergreifend für Kinder mit Lehrkräften, Eltern und Großeltern ein schönes gemeinsames Erlebnis und Wissensinput bei der Anlage einer Wiesenfläche, die langfristig beobachtet werden kann.
- Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung bei der lokalen Bevölkerung und Gästen im Biosphärenpark Großes Walsertal durch die ausgewiesene und angelegte Wiesenfläche in Raggal, die Abhaltung des Halbtagesmoduls für kleine Blühbotschafterinnen und -botschafter sowie die Einladung zur Umsetzung durch den DIY-Infofolder
- Erstellung eines DIY-Infolders zur Anlage von artenreichen Wiesenflächen in Hausgärten (mit regionalem, standortangepasstem Saatgut, als wichtiger Lebensraum u. a. für viele Insektenarten) sowie Saatgutpäckchen zur direkten Umsetzung für alle Raggaler Schülerinnen und Schüler
- Nachhaltige Sicherung einer artenreichen, regionalen Wiesenfläche im Ortszentrum von Raggal in enger Zusammenarbeit mit dem Gemeindefachmann (dadurch ist die langfristige Unterstützung und fachgerechte Pflege gesichert)
- Schülerinnen und Schüler als angehende Blühbotschafterinnen und -botschafter werden zu wichtigen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
- Mögliche Nutzung von künftigen Synergien gemeinsam mit den Biosphärenparkschulen (Integration des Pilotmoduls, Anschauungsflächen etc.)
- Stärkung der lokalen Initiative engagierter Personengruppen im Sinne des Partizipationsauftrages als UNESCO-Biosphärenparkregion
- Breitenwirkung durch die Kooperation mit dem Biosphärenparkmanagement sowie dem talweiten Malwettbewerb mit allen sechs Volksschulen und der darauffolgenden Wanderausstellung durch alle Gemeinden



Christine Klenovec, Biosphärenpark
Großes Walsertal

LINKS

Projektbeschreibung auf der Webseite der Regio-V (<https://www.regio-v.at/projects/416/aufbluehen>)